

Entlüftung der Bremsanlage, Erneuerung der Bremsflüssigkeit

Ebenso wie beim Pkw oder anderen Kraftfahrzeugen garantiert nur ein luftfreies Bremssystem die volle Funktionstüchtigkeit der Anhänger-Bremsanlage, es werden nur dann die Verzögerungswerte entsprechend den Vorschriften erreicht.

Ist bei der manuellen Betätigung des Schubstückes ein „Polster“ spürbar oder kann man das Schubstück ganz eindrücken und ist erst nach mehrmaligem Wiederholen der Hin- und Herbewegung ein Widerstand zu merken, dann muss die Bremsanlage entlüftet werden.

Hierzu sind zwei Personen erforderlich. Eine Person übernimmt das ständige Nachfüllen des Bremsflüssigkeitsbehälters und das Bewegen des Schubstückes; die andere Person entlüftet den Radbremszylinder. Man beginnt mit dem Entlüften an dem Rad, das hinsichtlich der Bremsleitungslänge am weitesten vom Hauptbremszylinder entfernt ist. Ein kleines Schlauchstück (Innendurchmesser 4 mm) wird auf die Entlüftungsschraube aufgesteckt, dann wird diese mit einem 9-mm Schlüssel eine viertel bis halbe Umdrehung geöffnet. Das freie Ende des Schlauches wird in ein bis etwa zur Hälfte mit Bremsflüssigkeit gefülltes Gefäß getaucht. Die Oberfläche des Gefäßes muss über der Entlüftungsschraube liegen. Das Schubstück drückt man nun solange von Hand langsam hinein und lässt es langsam zurückkommen, bis die Bremsflüssigkeit aus der Schlauchmündung blasenfrei austritt. Hierbei ist zu beachten, dass im Bremsflüssigkeitsbehälter ständig genügend Bremsflüssigkeit vorhanden sein muss. Nun wird bei eingedrücktem Schubstück die Entlüftungsschraube geschlossen, der Schlauch abgenommen und die Kappe aufgesetzt. Dieser Vorgang wird dann beim anderen Rad wiederholt.

Nach Beendigung des Entlüftens wird das Bremssystem überprüft. Hierbei wird das Schubstück eingedrückt und etwa 30 s festgehalten. Ist ein Nachgeben oder ein federnder Widerstand zu bemerken, ist die Bremsanlage immer noch nicht in Ordnung und die Entlüftung muss wiederholt werden.

Bei der Erneuerung der Bremsflüssigkeit wird durch Hin- und Herbewegen des Schubstückes die alte Bremsflüssigkeit aus den vorher geöffneten Entlüftungsschrauben herausgepumpt. Vor dem Einfüllen der neuen Bremsflüssigkeit wird die Bremsanlage mit Spiritus durchgespült. Die weiteren Arbeitsgänge entsprechen dem im Abschnitt „Entlüftung der Bremsanlage“ Gesagten.